

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

**Obj.-Dok.-Nr.** 08950711  
**Kreis** Meißen  
**Gemeinde** Radebeul, Stadt  
**Anschrift** Richard-Wagner-Straße 11  
**Gem. \* Fl-stck. \* Flur** Serkowitz \* 433/4

### Kurzcharakteristik

Wohnhaus in offener Bebauung, mit Pergola, Hintergebäude und Garten; zeittypischer Putzbau mit ausgebautem Walmdach, zur Straße zweigeschossiger Ständerker, rechts daneben der Eingang unter einer Pergola, Fenster zum Teil mit Klappläden, ein Bau zwischen verhaltener Moderne und Heimatstil, baugeschichtlich von Bedeutung

### Denkmaltext

Großzügiges zweigeschossiges Zweifamilienhaus mit ausgebautem Walmdach, ein Bau zwischen verhaltener Moderne und Heimatstil. Auf dem Grundstück separat ein zugehöriges Wirtschaftsgebäude. Zur Straße am Wohnhaus ein zweigeschossiger Ständerker, rechts daneben der Eingang unter einer Pergola. In der linken Seitenansicht, nach Süden, ein markant halbrunder Bauteil über beide Geschosse mit halbem Kegeldach und Knauf. Auf der Rückseite des Hauses eine überdachte Terrasse in einem Altan sowie im Treppenhausrisalit der Nebeneingang, über diesem ein Fenstererker. Ein ungegliederter Putzbau über Bruchsteinsockel, breit gelagerte Fenster im Erdgeschoss, im Obergeschoss mit Klappläden, Schieferdach. „Für die Ausführung sind vorgesehen: Sämtliches Mauerwerk aus Ziegeln auf Betonfundamenten. ‚Erlweinputz‘ für die Schauseiten und Deutsche Schieferdeckung für die Bedachung. Am Rundbau und im Obergeschoß Fenster- bzw. Türläden. Sämtliche Austrittflächen mit Plattenbelag.“ (Bauakte)

Das Hintergebäude mit Garagen ist ein eingeschossiger Putzbau, im ausgebauten Dach ein Dachhecht in Fachwerk, Schieferdach. Dieses ältere Gebäude auf dem Flurstück 433 wurde 1928 durch Max Czopka umgebaut.

Am 27. Sept. 1932 erging der Bauantrag des Architekten Rudolf Zacek (schrieb sich auch Zazek) aus Bautzen zur Errichtung eines Zweifamilienhauses für Herrn A. H. Mehring und für Margarete Mehring, geb. Zacek. Ausführender war Zacek, Bauleiter der Baumeister Johannes Adam. Baugenehmigungen am 10. Okt. 1932 / 8. April 1933 (wegen veränderter Ausführung). Am 22. Dez. 1932 Mitteilung über die Fertigstellung des Rohbaus, dessen Abnahme am 18. Jan. 1933, am 8. April 1933 Genehmigung der Ingebrauchnahme.

(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

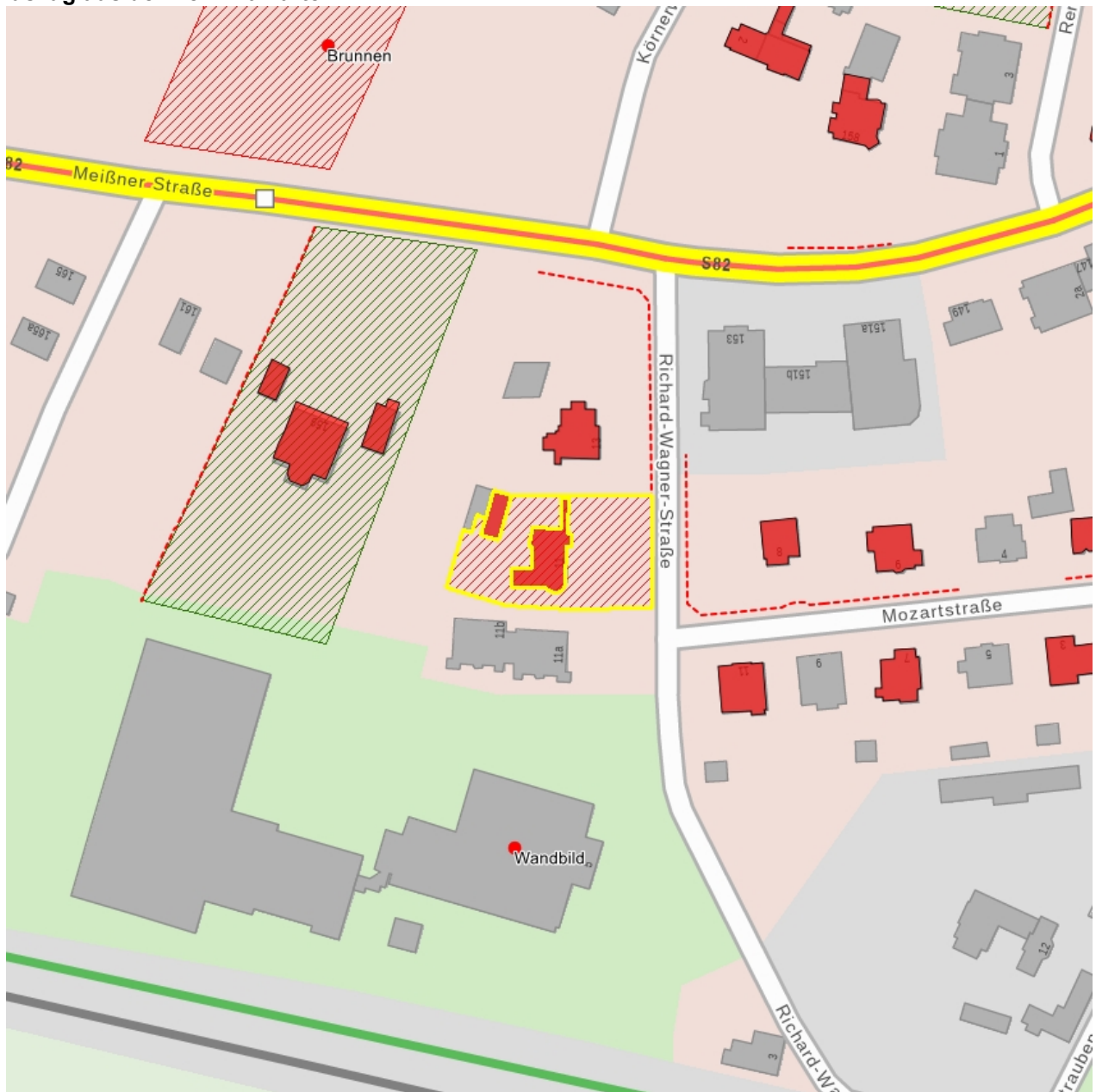
**Datierung** 1932 (Wohnhaus); 1928 (Hinterhaus)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



**Fotonummer** DF 498 643  
**Aufnahmejahr**  
**Fotograf**  
**Beschreibung**

## Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

